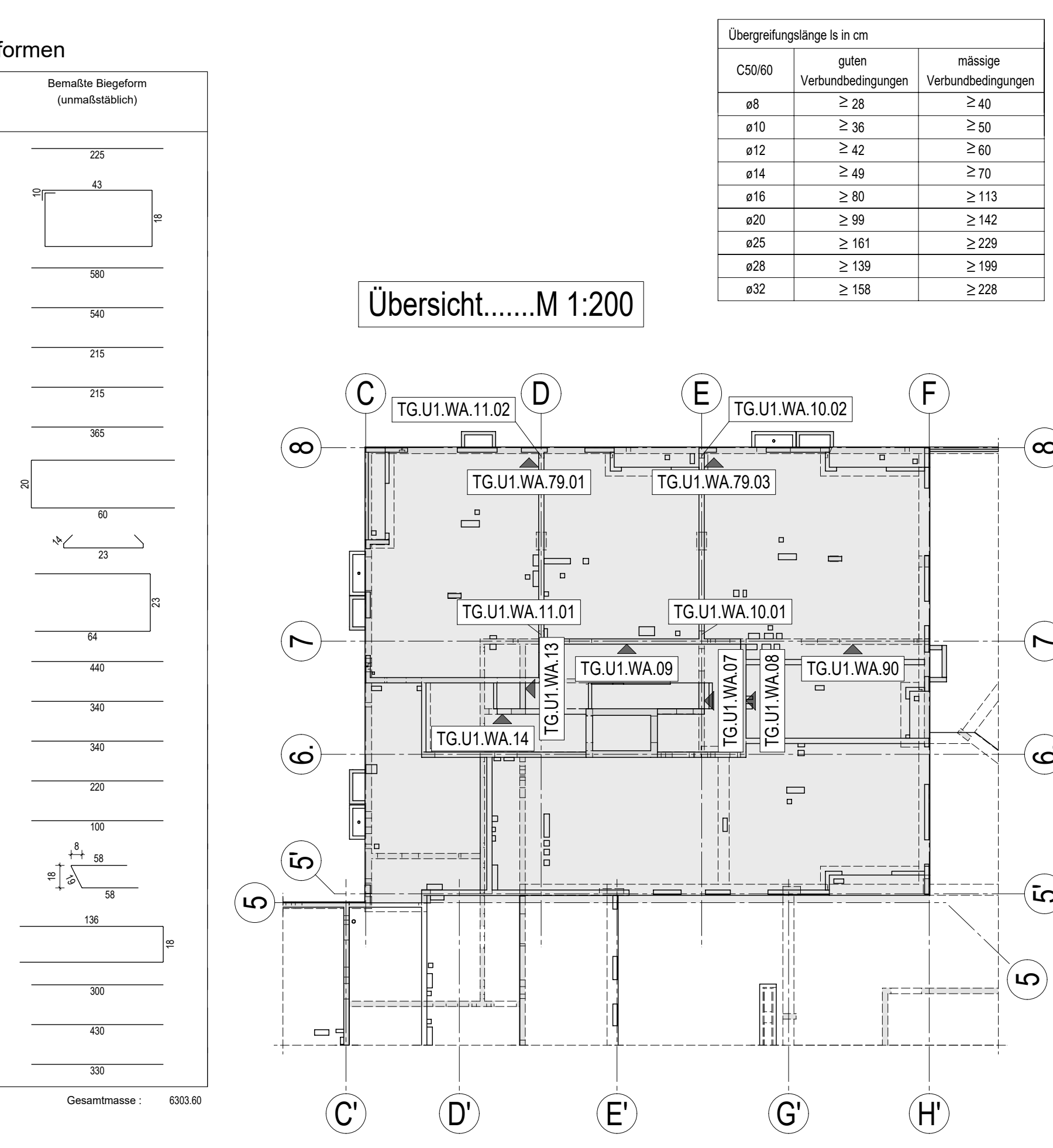
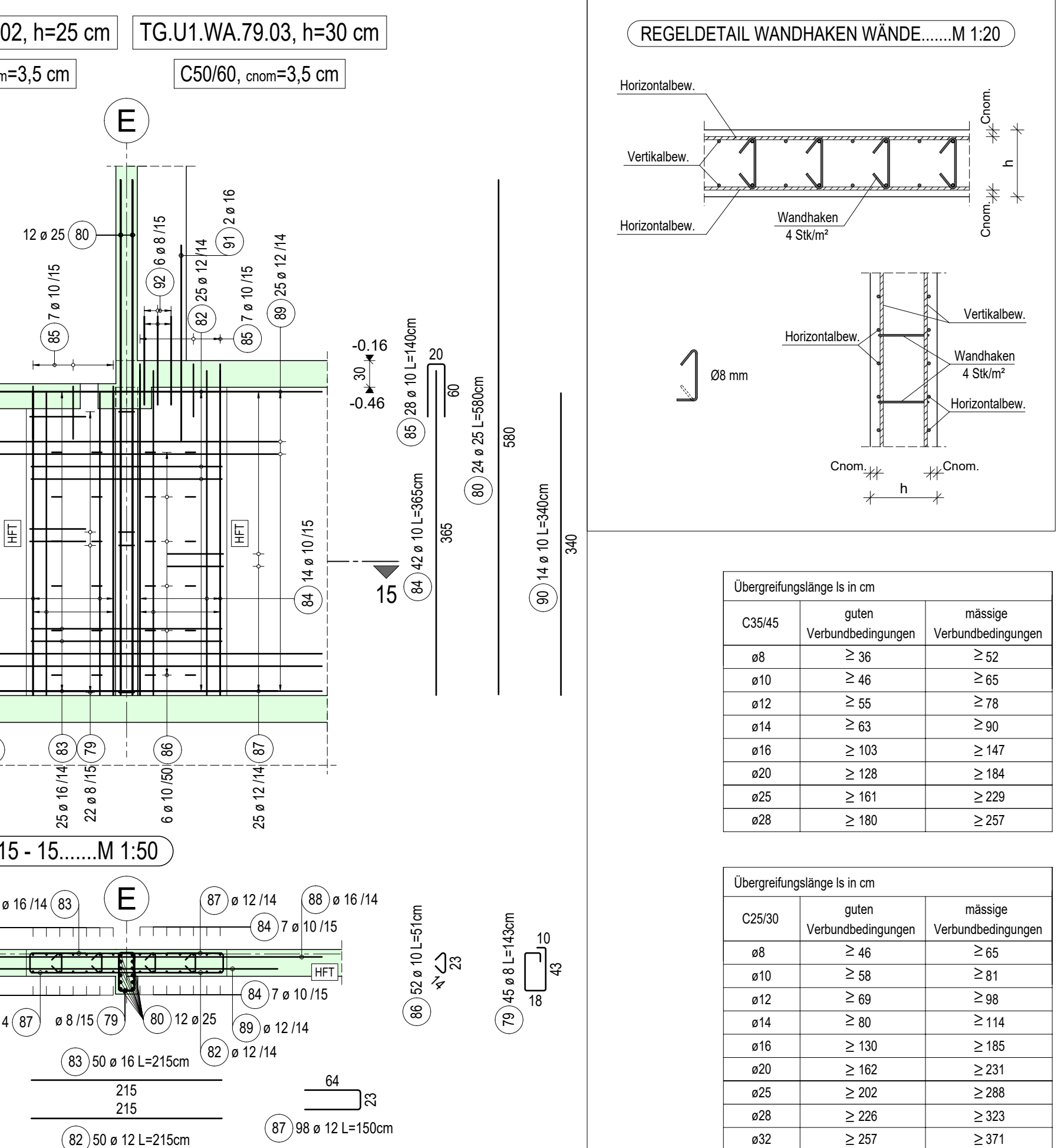
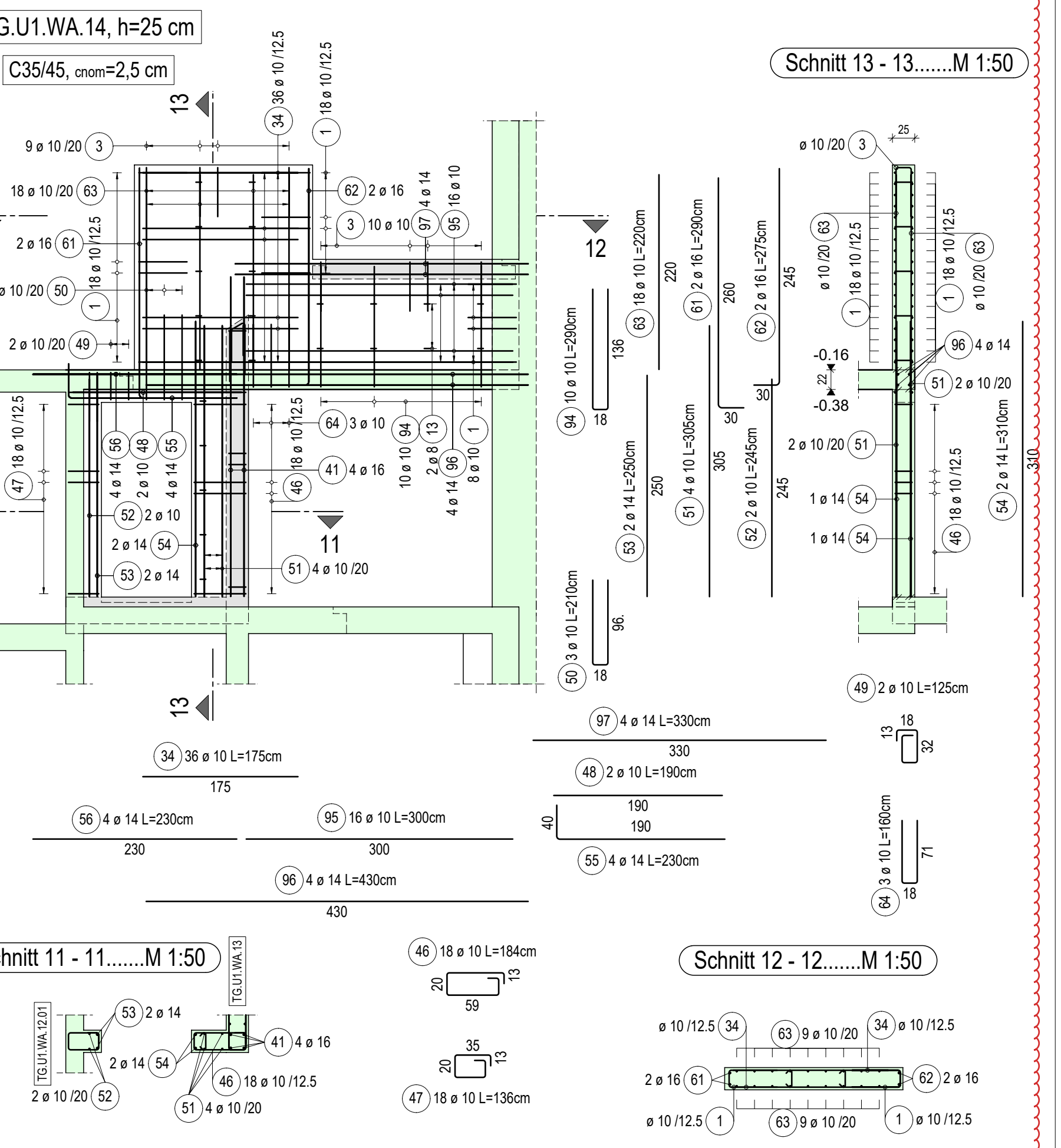
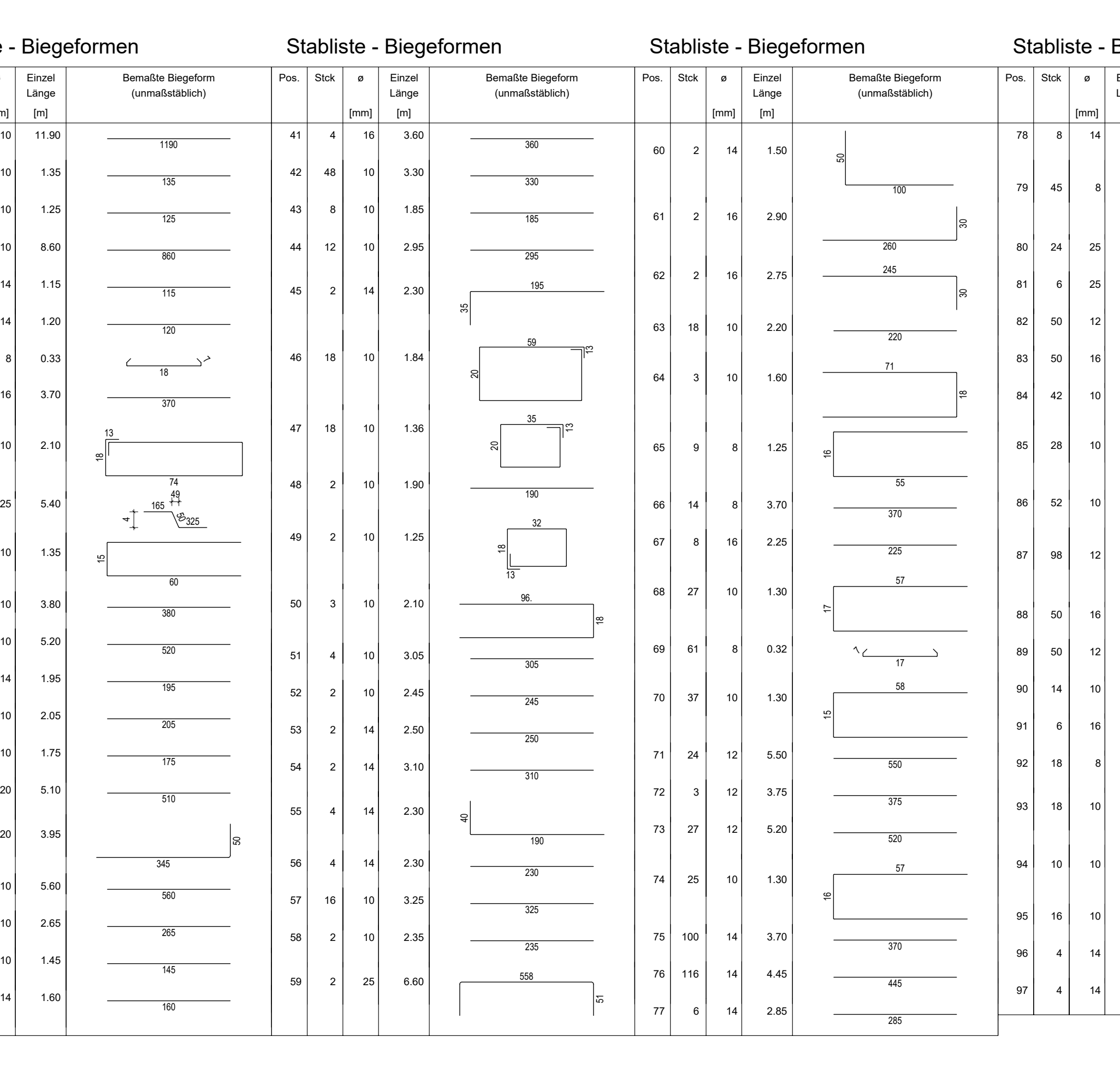
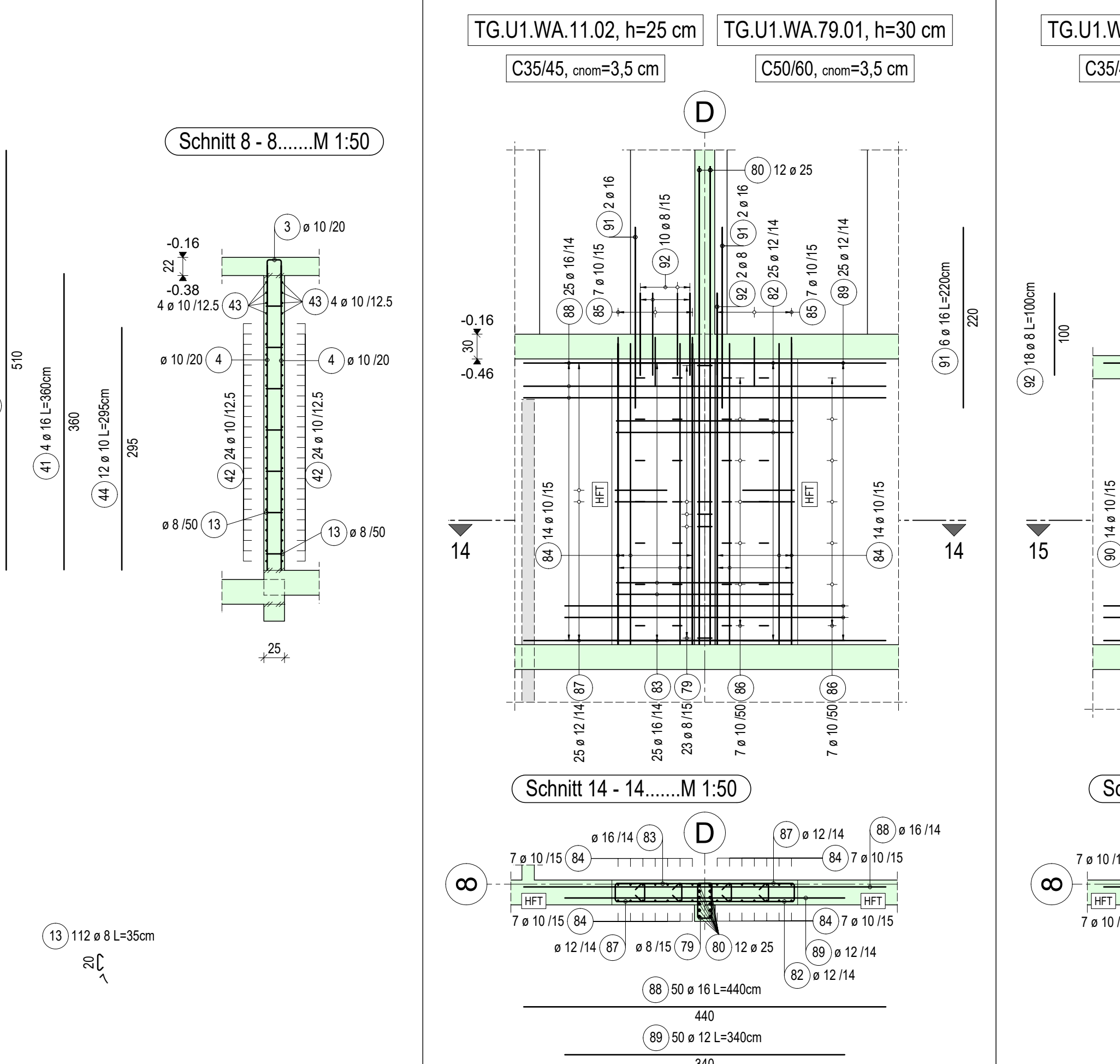
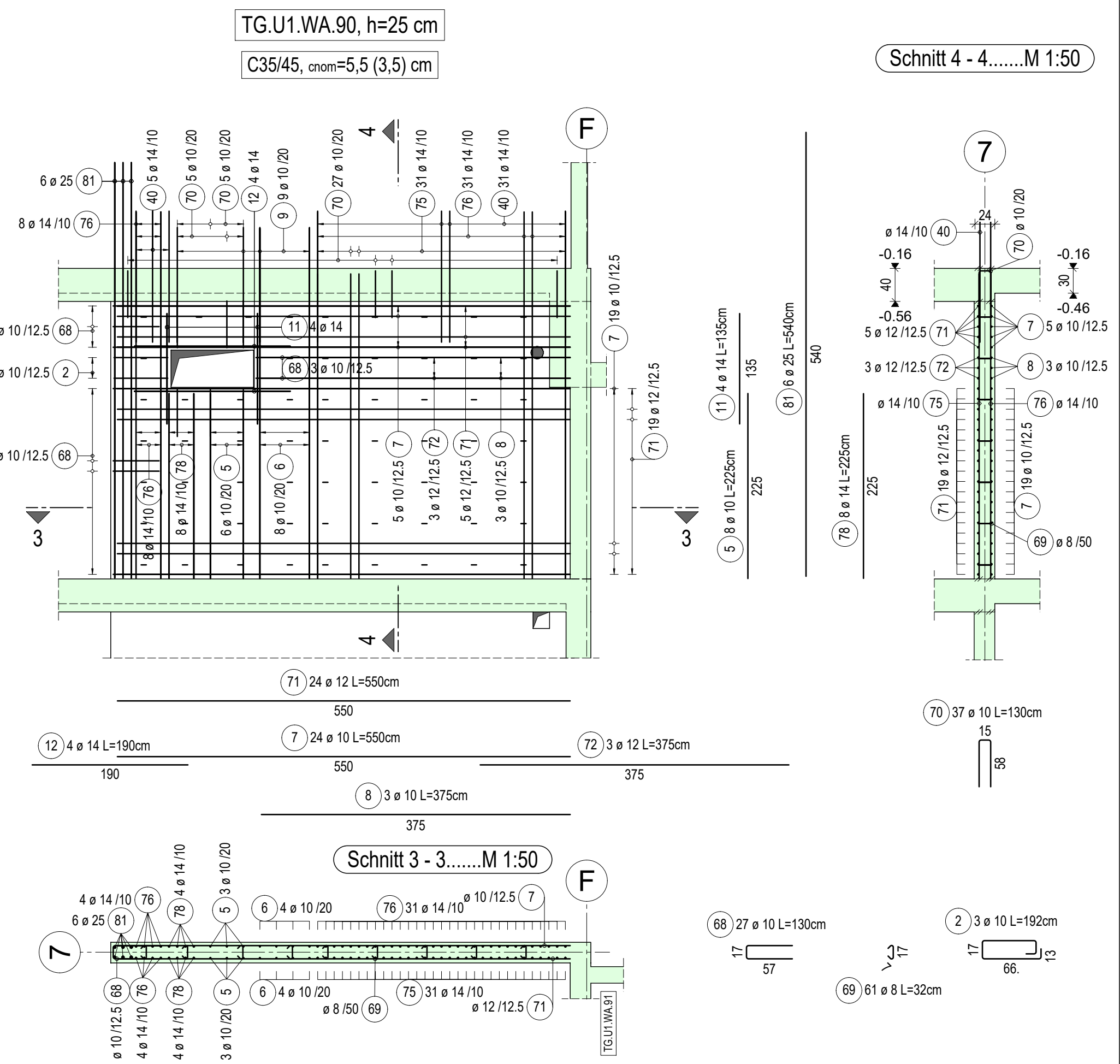
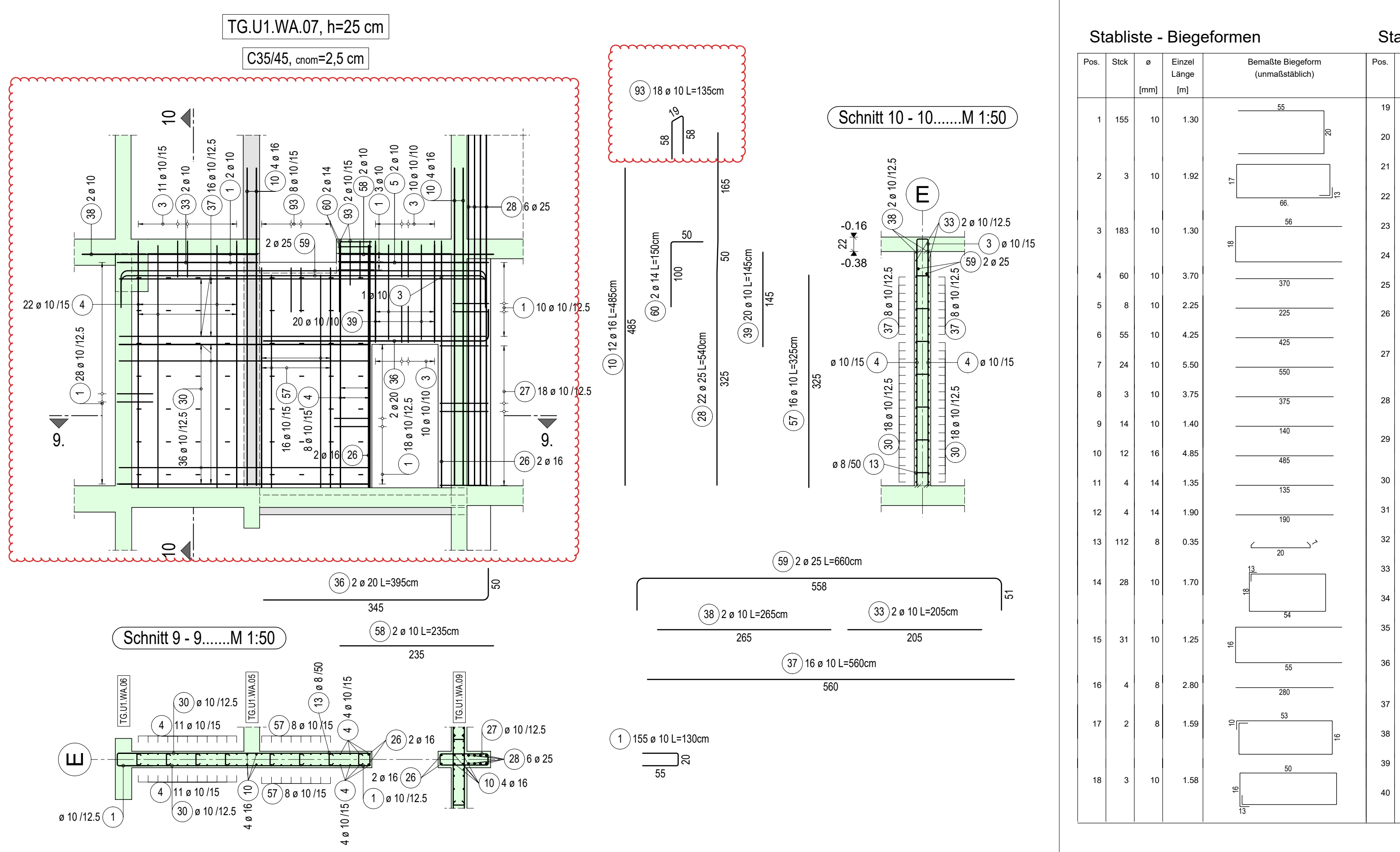
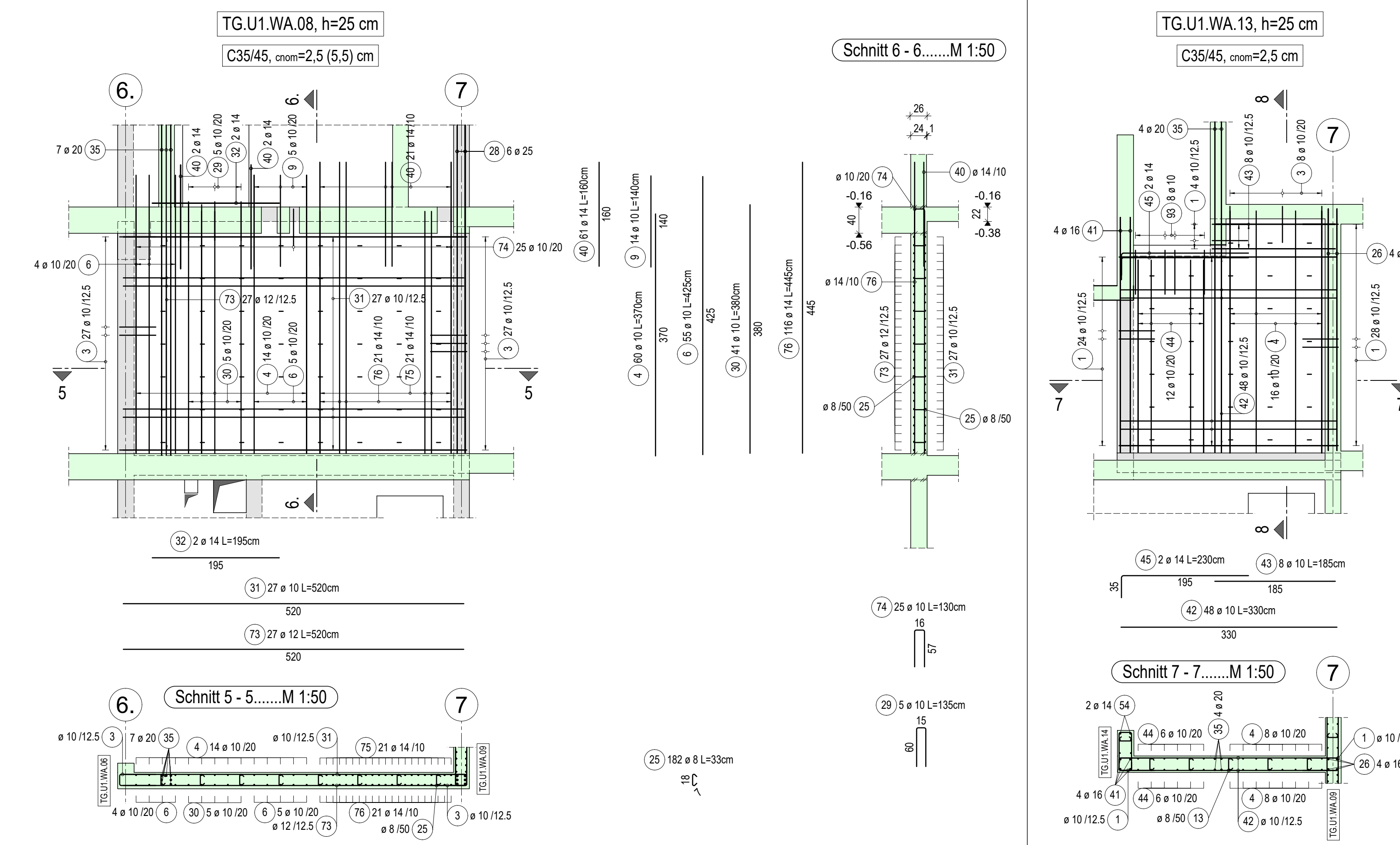
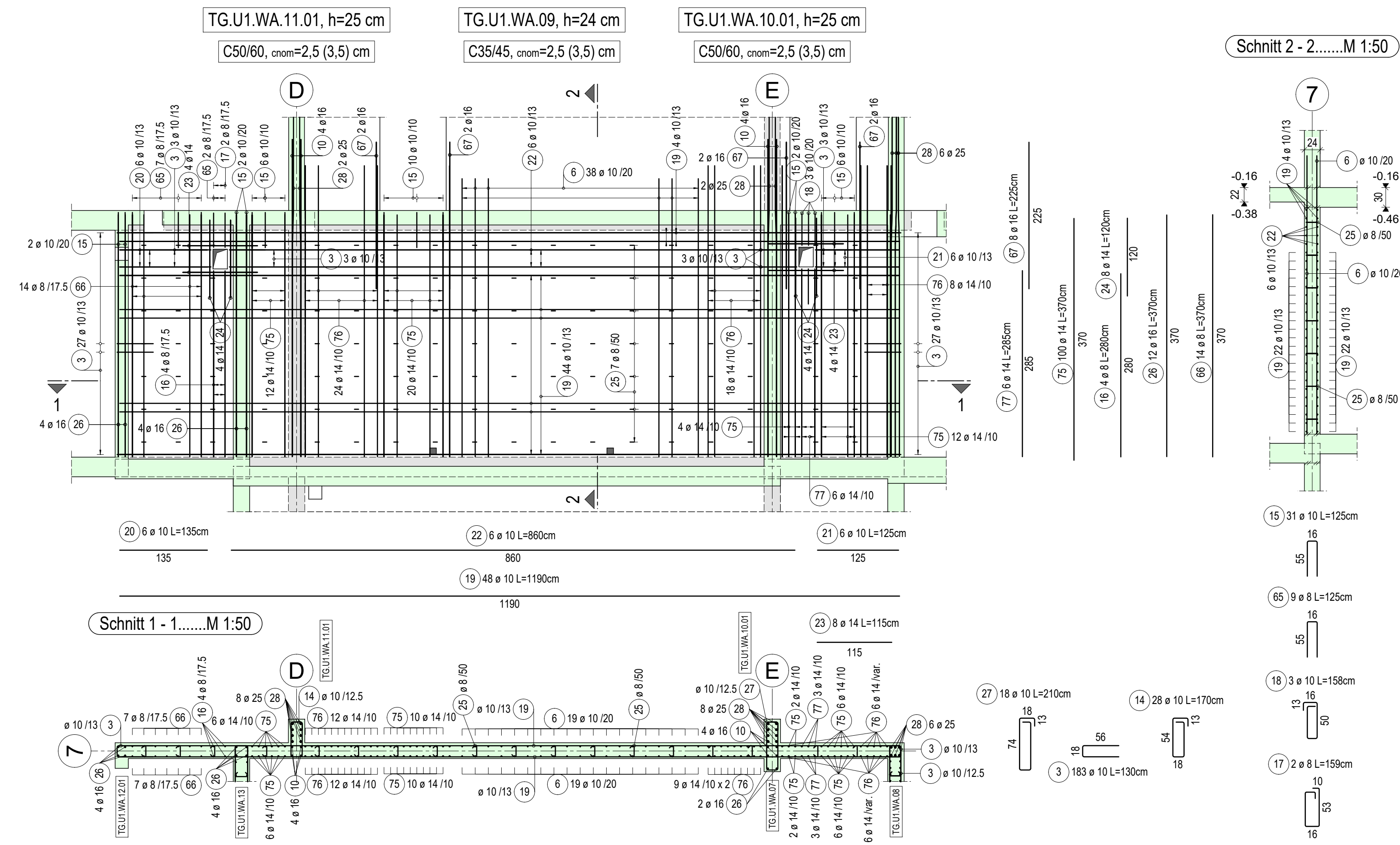


Bewehrungsplan - 1. Untergeschoss - Achse C'-F/5-8, Wände_1.....M 1:50



Der Plan gilt unter Beachtung aller nachstehenden Ausführungshinweise sowie in Verbindung mit der entsprechenden Schallplanung und den Ausführungsplänen der Objektplanung

- Maße sind im Bau zu überprüfend! Bei Unstimmigkeiten sind Bauleitung und Architekt sofort zu informieren.
- Alle sichtbaren Bewehrungen sind nach Leistungsverzeichnis und Architektplan einzuschalen und herzustellen.
- Abstände sind von AN festzulegen (Herstellungsverhalten beachten).
- Angaben zu Durchdringbarkeit und Festigkeit der Bewehrungsstäbe sind den Herstellerangaben zu entnehmen.
- Bewehrung der Fundamente und Bodenplatte nur auf plan abgegebener Stababdeckung h = 5cm Maßgebend verlegen.
- Die Stäbe müssen, dass die Bewehrung für die untere Lage auf 3,5 cm reduziert werden darf.
- Antenneneisen, Fundamenteisen, Blitzableiter, Erdbeben- und Erdbebenstützen für Leerdienste siehe jeweilige Ausführungs- bzw. Montagepläne der ausführenden Firmen.
- Alle Einbaueisen und Durchdringungen im Aufzugsschacht sind nach Angabe des Aufzugsbauers bzw. Herstellers einzubauen.
- Nichttragende Stahlbetondecken (NT-FT) oder Stahlbetondecken (NT-FT) sind mit einer Fuge von 2cm von der tragenden Decke / Unterzug zu trennen. Verankerungen sind nach Angabe des F-Herstellers auszubauen und zu schützen.
- Zeichnen der Stababdeckung und den Kontrollknoten der Fundamente. Bodenplatte ist eine 2-lagige PE-Folie einzulegen.
- Besondere Maßnahmen zur Abdichtung der WU-Bereiche sind ggf. den gesonderten Plänen und Details der Fachfirma zu entnehmen.
- Die Fundamente sind bei aufgetragenen Böden gemäß Bodenplan mit Magnetstäben zu verankern.
- Unterschiedliche Gründungstiefen der Fundamente sind mit Magnetstäben gemäß Bodenplan unter 45° abzutragen.

BETONGÜTE DER BAUTEILE						DIN EN 1992-1-1	
Art der Bauteile	Umgebung	EXPOSITIONSKLASSE	FEUCHTIGKEITS-KLASSE	BETON FESTEIGKEIT	BETON DECKUNG		
FT, Treppenhäuser	beidseitig	XCI1	WF	C25/30, C35/45	25 mm		
FT, Balkone	beidseitig	XCI4	WF	C25/30	35 mm		
Außenwände, Außenstützen, Balken, Dachdecken	außen, oben	XCI3	WF	C25/30	35 mm		
Innenwände, Innenstützen, Balken, Decken, Podeste, (Obergeschosse)	innen, unten	XCI1	WO	C25/30	25 mm		
Decke über UG	oben, außen Bereich	XCI3	WF	C30/37	35 mm		
TG Bereich	unten, innen	XCI3	WF	C30/37	35 mm		
Decke über UG	oben, außen Bereich	XCI3	WF	C30/37	35 mm		
Keller Bereich	oben, innen Bereich	XCI1	WO	C30/37	25 mm		
Innenwände, Innenstützen, Balken, Decken, Podeste, (Obergeschosse)	innen, unten	XCI1	WO	C30/37	25 mm		
Unterzug, TG Bereich	unten, außen	XCI2	WF	C35/45	35 mm		
Außenwände UG (WU)	unten, innen	XCI1	WF	C35/45	35 mm		
Innenwände UG, Stützen UG	unten, innen	XCI1	WF	C35/45	35 mm		
Wände zwischen UG und TG	UG Seite	XCI1	WF	C35/45	25 mm		
Innenwände UG, Stützen UG	unten, innen	XCI1	WF	C35/45	25 mm		
Bodenplatte UG (WU)	unten, oben	XCI3	WF	C35/45	35 mm		
Eintrittstrampe (WU)	unten, außen	XCI2	WF	C35/45	35 mm		
Fundamente (WU)	unten, innen	XCI1	WF	C35/45	35 mm		
WAT	beidseitig	XCI1	WO	C35/45	25 mm		
WAT Auflager	beidseitig	XCI1	WO	C50/60	25 mm		

Letzte Bewehrungsposition	Stabstahl	97	Mattenstahl	-
---------------------------	-----------	----	-------------	---

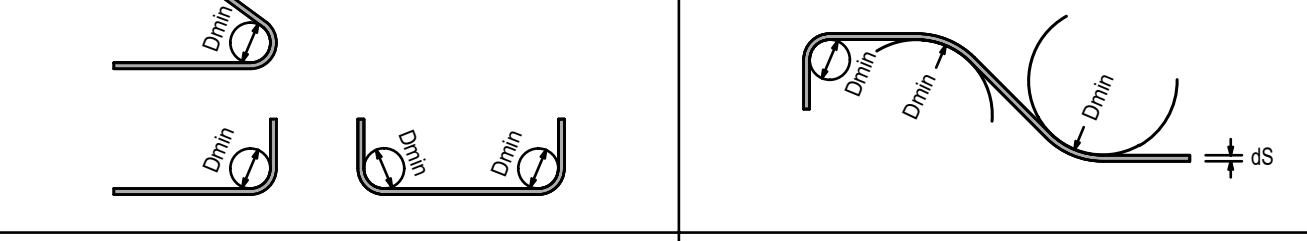
ALLE MAßE SIND VOR BAUAUSFÜHRUNG ZU PRÜFEN

- für WÄNDE - ist zu beachten: Horizontale Bewehrung liegt außen
- für BALKEN - ist zu beachten: Mindestbewehrung für Unterzüge bei Brandbemerkung

STAHLSORTEN (DIN EN 10223-5)	STAHLART	BETONSTAHL	BETONSTAHL
		S235S355	S235S355
		B500B	B500B
		Matten	B500A

Die dargestellten Abstände (AF) sind nicht bindend, sie zeigen nur die Grundlage für die Bewehrungsführung. Werden die AF anders angeordnet, sind die statischen Beträge zu berücksichtigen!

Biegezugdruckmesser D = (Mindestmaß gemäß DIN EN 1992-1-1NA Tab.8.1)

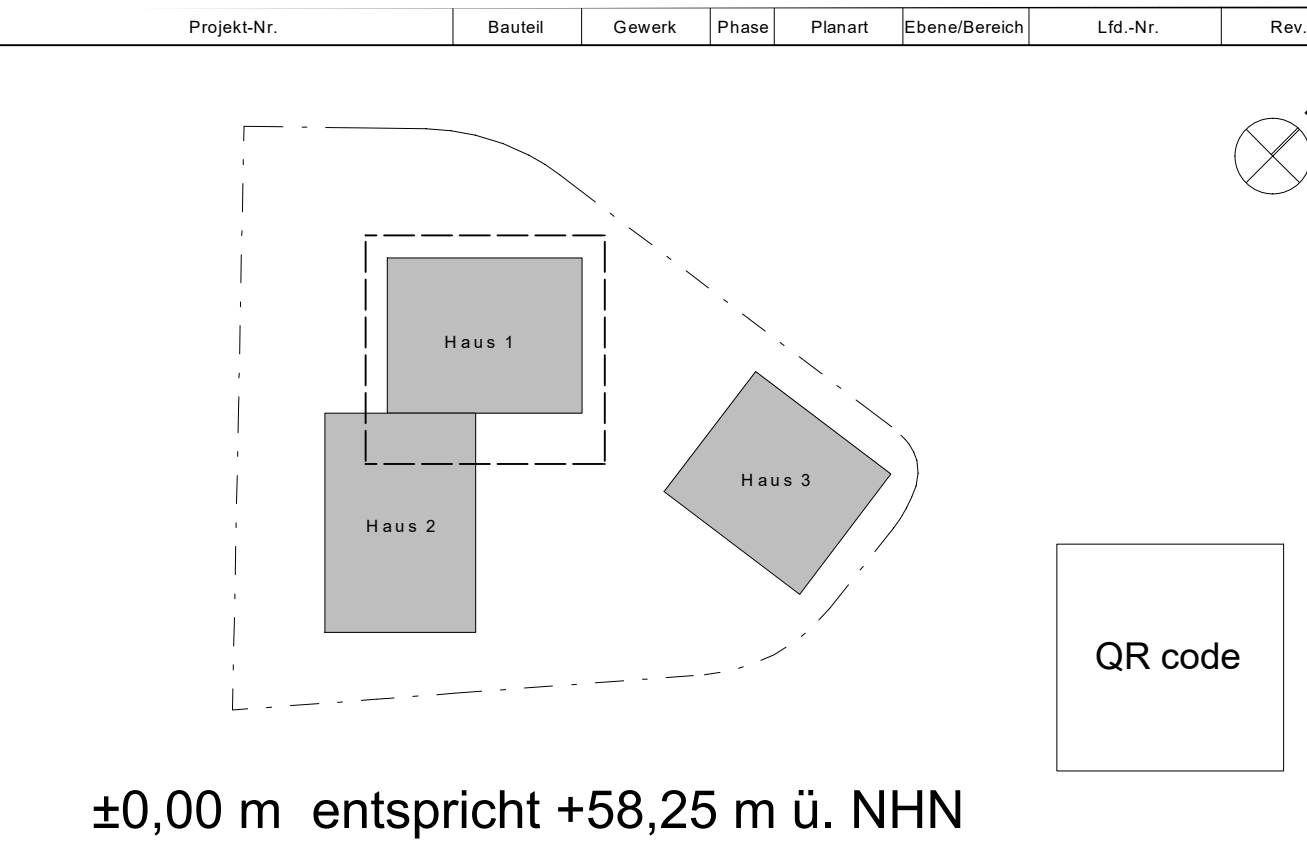


Mindestwerte der Biegezugdruckmessung für Stäbe, Winkelhaken, Schrauben, Bügel	Mindestwerte der Biegezugdruckmessung für Schrägstäbe oder andere gebogene Stäbe
Stabdurchmesser in mm	Mindestwerte der Biegezugdruckmessung für Schrägstäbe oder andere gebogene Stäbe
$\phi < 20$	$\phi \geq 20$
4,0	7,0
	10,0
	15,0
	20,0

Überprüfungslänge in cm

Überprüfungslänge in cm	guten Verbundbedingungen	mässige Verbundbedingungen
C35/45	guten Verbundbedingungen	mässige Verbundbedingungen
e8	≥ 36	≥ 52
e10	≥ 46	≥ 65
e12	≥ 46	≥ 79
e14	≥ 63	≥ 99
e16	≥ 103	≥ 147
e20	≥ 128	≥ 184
e25	≥ 161	≥ 229
e28	≥ 180	≥ 257

Überprüfungslänge in cm	guten Verbundbedingungen	mässige Verbundbedingungen
C25/30	guten Verbundbedingungen	mässige Verbundbedingungen
e8	≥ 46	≥ 65
e10	≥ 58	≥ 81
e12	≥ 69	≥ 98
e14	≥ 80	≥ 114
e16	≥ 130	≥ 185
e20	≥ 162	≥ 231
e25	≥ 202	≥ 288
e28	≥ 228	≥ 323
e32	≥ 257	≥ 371



Projekt-Nr.	Bauart	Gewerk	Phase	Planart	Bereich/Bereich	U.Nr.	Rev.

Planinhalt
1. Untergeschoss, Achse C' - F/5 - 8
Wände_1